



# **Fortbildungskonzept RBZ Wirtschaft . Kiel**

Beschluss der Pädagogischen Konferenz vom 26.01.2017

## **Inhaltsverzeichnis**

1. Was verstehen wir unter Fortbildung
  - a. Präambel zum Fortbildungskonzept des RBZ Wirtschaft . Kiel
    - Unterrichtsqualität
    - Internationalisierung
    - Offenheit
    - Transparenz
    - Nachhaltigkeit
    - Digitalisierung
2. Ablaufplan Fortbildungen der Kollegen und Kolleginnen am RBZ Wirtschaft . Kiel
3. Rückmeldung Fortbildungsbedarf
4. Nachweis Fortbildungsübersicht der Lehrkraft



# Fortbildungskonzept RBZ Wirtschaft . Kiel



## Was verstehen wir unter Fortbildung:

**Unter Fortbildung sind sämtliche Maßnahmen zu fassen, die Lehrkräfte besuchen und deren Teilnahme ihnen durch Ausstellung einer Bescheinigung attestiert wird. Die Bescheinigung, die die Fortbildungsstätte ausstellt, weist die Inhalte sowie den Zeitumfang aus. Ausgenommen ist die Erste-Hilfe-Fortbildung<sup>1</sup>.**

### **Präambel zum Fortbildungskonzept des RBZ Wirtschaft . Kiel**

Das Fortbildungskonzept des RBZ Wirtschaft . Kiel orientiert sich am Schulprogramm und Masterplan 2020 des RBZ Wirtschaft . Kiel. Maßgebliche Schwerpunkte im Bereich der Entwicklung der Unterrichtsqualität und der Internationalisierung sind die Grundsätze Offenheit, Transparenz und Nachhaltigkeit.

#### **1. Unterrichtsqualität**

Ein besonderer Fokus des RBZ Wirtschaft . Kiel liegt auf der Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität. Das Ziel ist es, dass möglichst alle Kolleginnen und Kollegen Fortbildungsangebote wahrnehmen.

#### **2. Internationalisierung**

Als berufliche Schule mit dem Schwerpunkt Wirtschaft in einer Hafenstadt ist das RBZ Wirtschaft . Kiel in ganz besonderem Maße an der Förderung von Sprach- und interkulturellen beruflichen Kompetenzen seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interessiert. Im Rahmen des Fortbildungskonzeptes des RBZ Wirtschaft . Kiel sollen die vielfältigen internationalen Kontakte der Schule genutzt werden, um diese Kompetenzen im ganzen Kollegium zu fördern und auszubauen. Der Anteil der Kolleginnen und Kollegen, die sich in internationalen Projekten engagieren, soll erhöht werden.

---

<sup>1</sup> Mit dem Ministerium für Schule und Berufsbildung abgestimmte Definition zum Begriff „Fortbildung“



# Fortbildungskonzept RBZ Wirtschaft . Kiel



## 3. Offenheit

Fortbildungen, die durch das RBZ Wirtschaft . Kiel angeboten werden, sollen grundsätzlich offen für alle Lehrkräfte sowie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sein. Neben Angeboten, die der Förderung, Erhaltung und Aktualisierung der vier Kompetenzbereiche dienen, können und sollen Fortbildungen besucht werden, die die methodische Weiterentwicklung des Unterrichts, fachübergreifende Projekte, Teamarbeit und den Umgang mit pädagogischen Herausforderungen fördern.

## 4. Transparenz

Im Sinne einer lernenden Organisation sollen Erfahrungen, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in ihren Fortbildungen gemacht haben, für alle Beteiligten zugänglich sein, damit diese zur Weiterentwicklung und Auswahl von Fortbildungen dienen können.

## 5. Nachhaltigkeit

Das RBZ Wirtschaft . Kiel engagiert sich in Projekten, die eine Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie weltweites Lernen unterstützen und eine gesunde Schule fördern. Dabei geht es darum, von gesellschaftlich relevanten Aufgabenfeldern für das Schulleben und die Schulentwicklungsarbeit zu lernen, um den Bedürfnissen heutiger Generationen zu entsprechen, ohne die Möglichkeiten künftiger Generationen zu gefährden.

## 6. Fortbildungskonzept

**Ergänzung: siehe auch Rahmenkonzept „Lernen mit digitalen Medien“ Pädagogisches Konzept - Strategische digitale Schulentwicklung 2019 bis 2025. Beschluss Pädagogische Konferenz vom 27. Mai 2019 und Beschluss Verwaltungsrat vom 20. Juni 2019.**



# Fortbildungskonzept RBZ Wirtschaft . Kiel



Die Fort- und Weiterentwicklung des Lernens mit digitalen Medien erfordert von jeder Lehrkraft, dem Netzwerkadministrator und auch von den weiteren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des RBZ Wirtschaft . Kiel Kenntnisse und Fertigkeiten über das Spektrum digitaler Medien und die spezifische Bedien-kompetenz, um sich bei der Nutzung von Software und Geräten sicher zu fühlen. Gleichrangiges Ziel ist es, dass die Lehrkräfte Unterrichtskonzepte kennen bzw. entwickeln können, die es ihnen ermöglichen, digitale Medien mit ihrer bisherigen Unterrichtspraxis zu verbinden, neue Unterrichtsformen zu erproben und – bei Erfolg – zukünftig im Unterricht regelmäßig einzusetzen.

Da die Lehrkräfte über unterschiedliche Kenntnisse sowie praktische Erfahrungen in den beschriebenen Bereichen verfügen, ergeben sich unterschiedliche Fortbildungsbedarfe in den einzelnen Abteilungen und Fachkonferenzen, um die neuen Entwicklungen aufzunehmen.

Daher wird als Ergänzung das Thema „Lernen mit digitalen Medien“ in die Präambel des Fortbildungskonzepts aufgenommen:

„Lernen mit digitalen Medien“

Jede Neueinführung einer Technologie am RBZ Wirtschaft . Kiel wird von Fortbildungsmaßnahmen für die Lehrkräfte und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am RBZ Wirtschaft . Kiel begleitet. Hierzu gehören insbesondere

- Informationen über die Einsatzmöglichkeiten der Technik, um konkret die Lernziele in den Bildungsgängen und Fachbereichen zu erreichen
- Beispielhafte Unterrichtseinheiten, in denen digitale Medien vor dem Hintergrund der didaktisch-methodischen Anforderungen des oben beschriebenen SAMR-Modells sinnvoll zum Einsatz kommen
- Exemplarische Vermittlung von Strategien und Methoden des individualisierten Lernens mit Hilfe der neuen Medien
- Förderung der kollegialen Zusammenarbeit (Teamarbeit).

Dabei formulieren die Abteilungen und Fachbereiche regelmäßig ihren Fortbildungsbedarf und ihre Fortbildungswünsche, wie es im Fortbildungskonzept des RBZ Wirtschaft . Kiel vorgesehen ist.



# Fortbildungskonzept RBZ Wirtschaft . Kiel



## Ablaufplan Fortbildungen der Kollegen und Kolleginnen am RBZ Wirtschaft . Kiel

| Inhalt  | Gremium   | Zeitraum  | verantwortlich  | Nachweis  |
|---|---|---|---|---|
| Individuellen Bedarf anmelden/Bewertung besuchter Veranstaltungen | alle Lehrkräfte   | Jeweils vor der ersten Bildungsgangkonferenz      | Fortbildungsbeauftragte des Bildungsgangs   | Rückmeldebögen <sup>2</sup><br>Fortbildungsbedarf von allen TN  |
| Fortbildungsbedarf feststellen                                    | Abteilungskonferenz/<br>Bildungsgangkonferenz/<br>Fachkonferenzen | jährlich  | Fortbildungsbeauftragte, alle, die in einem Bildungsgang/einer Abteilung unterrichten | Auswertung der Rückmeldebögen                                   |
| Fortbildungsbedarf anmelden                                       |   | Bis zu den Herbstferien des laufenden Schuljahres | Fortbildungsbeauftragte   | Abgabe:<br>per Mail als word-Datei<br>K. Zeug                   |
| Vorstellung/Evaluation der Rückmeldebögen                         | Fortbildungsteam und Fortbildungsbeauftragte                      | 1x jährlich, nach den Herbstferien                | Fortbildungsteam/<br>Fortbildungsbeauftragte  | Rückmeldebögen  |
| Erstellung einer Prioritätenliste und Entscheidung                | Fortbildungsteam und Fortbildungsbeauftragte                      | Jährlich nach den Herbstferien                    | Fortbildungsteam/<br>Fortbildungsbeauftragte  | Prioritätenliste  |
| Individueller Nachweis über Fortbildungen                         | alle Lehrkräfte   | jährlich zum Schuljahresende                      | alle Kolleginnen/<br>Kollegen   | Nachweis Fortbildungsübersicht; Abgabe im GeZi bei Frau Belcaid |

<sup>2</sup> abrufbar: [moodle Lehrerzimmer](#) → Fortbildungskonzept